



Dienstag, 18.3.2003

# Süddeutsche Zeitung

Druckausgabe

Gesamtverzeichnis  
Streiflicht  
Politik

Seite Drei  
Meinungsseite  
Panorama

Feuilleton  
Münchner Kultur  
Medien

Wirtschaft  
Sport  
München

Bayern  
Landkreisausgaben

**Wissenschaft**  
Reise  
Hochschulseite

Literatur  
Mobiles Leben  
SZ Wochenende

Bildung & Beruf  
Immobilienseite  
Sonderseiten

Sonderbeilage

ANZEIGE

Der doppelte Bronstein

Gesichtserkennung bei Zwillingen

Ihre Freunde und Professoren werden die Entwicklung begrüßen: Die israelischen Elektrotechnikstudenten Michael und Alex Bronstein haben ein System zur Gesichtserkennung entwickelt, das die beiden eineiigen Zwillinge auseinander halten kann. Es erfasst das Gesicht als räumliche Landschaft und nicht als flaches Bild wie bisherige Systeme und könnte nach Vorstellung der Brüder die Sicherheit auf Flughäfen erhöhen. Zunächst muss das Gesicht einmalig mit verschiedenen Lichtmustern gescannt und als 3D-Bild gespeichert werden. Dann errechnet ein Computer die Abstände zwischen verschiedenen Punkten auf dem Gesicht, die als Linien in einem dreidimensionalen Raum festgehalten werden. So entsteht ein abstraktes Bild, das nach Angaben der Zwillinge und ihres Professors vom Technion-Institut in Haifa so gut wie einmalig ist. So könnte eine Kamera zum Beispiel am Check-In-Schalter eines Flughafens die Passagiere mit den Daten gesuchter Straftäter vergleichen. Auch Kreditkarten könnten die Signatur ihres Besitzers enthalten, der sich so am Bankautomaten ausweisen könnte. Das System soll auch unter ungünstigen Blickwinkeln und bei schlechter Beleuchtung funktionieren, wo 2D-Systeme bislang Probleme hatten. agro

Aktuelles Lexikon →  
Wochenchronik →  
Kontakt →  
Impressum →

ANZEIGE

zurück →  
Seitenanfang →  
sueddeutsche.de →

Copyright © sueddeutsche.de GmbH/Süddeutsche Zeitung GmbH

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Beiträge, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung auch in elektronischer Form, ist

4/9/2010

Süddeutsche Zeitung - Der doppelte Br...

ohne vorherige Zustimmung unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urhebergesetz nichts anderes ergibt.

Artikel der Süddeutschen Zeitung lizenziert durch DIZ München GmbH.

Weitere Lizenzierungen exklusiv über <http://www.diz-muenchen.de/>.